

Wilhelm Haake Musikverlag

Chormusik seit 1878. Auslieferung durch Eres Edition, 28865 Lilienthal, Hauptstr. 35

Schön wie die Liebe

Text: Karl Wolfgang Barthel
Musik: Wolfgang Amadeus Mozart
Satz: A. Frey-Völlen

Frauenchor (SSA) a cappella

wm

Haake 50405

Schön wie die Liebe

Karl Wolfgang Barthel

Satz: Adolf Frey - Völlen
nach Wolfgang Amadeus Mozart*

S¹
S²

1. Das höch - ste Glück ist doch die Lie - be, sie
2. Wer woll - te da die Lip - pen schlie - ßen, sie
3. Und auch die Bli - cke nicht ver - schwei - gen, was
4. Die Lie - be will das Le - ben krö - nen, sie

A

1. leuch - tet schön wie Ro - sen rot. Wer wünsch - te
2. spre - chen aus, was uns be - wegt. Lasst uns das
3. auf des Her - zens Grund er - gliht. Beim Au - gen -
4. schenkt Er - fül - lung uns und Sinn. Mit ih - rem

1. nicht, dass es so blie - be, sei es im Glück, sei's
2. Glück so ganz ge - nie - ßen, weil uns der Strom der
3. auf - schlag wird sich zei - gen, wie hei - ter es uns
4. Glanz, dem wun - der - schö - nen, führt sie uns zu - ein -

Chornoten für Frauenchor

Weihnachtslieder
plattdeutsche Lieder

